

© Christoph Treberspurg

Mit großer Selbstverständlichkeit, aber trotzdem prägnant, fügt sich dieser Kindergarten in die dörfliche Struktur, die von einem schmalen Anger und anliegenden Hakenhöfen geprägt ist. Eine zweite Ebene in den Gruppenräumen regt zum Entdecken an.

Seit Februar 2022 ist das neue Gebäude in Betrieb und der Raumbedarf ist so rasch gestiegen, dass 2025 bereits ein dritter Gruppenraum errichtet wurde - was im Konzept schon vorgedacht war. Dass die Erweiterung so schnell erforderlich ist, war jedoch ein wenig überraschend und spricht für die Qualität des Angebots. Der Zugang erfolgt – zurückgesetzt von der Straße – über einen kleinen Vorplatz. Eine eigene Haltebucht im Straßenverlauf bietet ausreichend Platz für ein gesichertes Ankommen und Abholen - in ländlichen Regionen, in denen ein Leben ohne Auto fast unvorstellbar ist, eine Notwendigkeit. Dass der erste der drei kleinen Höfe als Parkplatz für die Mitarbeiter:innen angelegt ist, hat denselben Hintergrund. Die innere Erschließung des lang gestreckten Gebäudes erfolgt mittels einer von oben erhellten Spielstraße mit sonnengelbem Bodenbelag, in der auch die Garderoben untergebracht sind. Die drei Gruppenräume entwickeln sich in die Grundstückstiefe und sind über große, teilweise über Eck und übers Dach geführte Fenster – auch in Augenhöhe der Kinder – belichtet. Mit ihrem hellen Stabparkett, den weißen Wänden sowie der flexiblen Möblierung bieten die Gruppenräume viel Platz für unterschiedliche Aktivitäten und immer wieder neue Settings. Jeder von ihnen ist eine kleine Welt für sich, mit Abstellraum und Sanitärbereich und vor allem einer zweiten, über eine Treppe erreichbaren Ebene, die durch die große Raumhöhe möglich ist. Wie ein Baumhaus lädt sie die Kinder zum Entdecken ein und ist zudem ein Rückzugsraum. Kleine intime Spielhöfe sind den Gruppen zugeordnet und bieten zusammen mit dem Bewegungsraum gleich beim Eingang sowie dem im hinteren Grundstücksbereich leicht ansteigenden, großzügigen Garten ausreichend Bewegungsflächen drinnen und draußen.

Das Niedrigstenergiehaus wird mit einer Wasser-Wärmepumpe mit Tiefensonden geheizt und gekühlt; außen liegender Sonnenschutz und automatisch öffenbare Fenster wirken der sommerlichen Überhitzung entgegen. In Kombination mit vorwiegend ökologischen Baustoffen sowie hoher Planungs- und Ausführungsqualität

# Kindergarten Münichsthal

Hauptstraße 103 2122 Münichsthal, Österreich

ARCHITEKTUR

Treberspurg & Partner Architekten

BAUHERRSCHAFT

Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel

TRAGWERKSPLANUNG

**KPPK Ziviltechniker GmbH** 

FERTIGSTELLUNG

2022 SAMMLUNG

Österreichisches Institut für Schulund Sportstättenbau

PUBLIKATIONSDATUM

24. November 2025





© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspure



© Christoph Treberspurg

erhielt das Gebäude den Gebäudestandard klimaaktiv Gold. (Text: Barbara Feller)

DATENBLATT

Architektur: Treberspurg & Partner Architekten (Martin Treberspurg, Friedrich Mühling,

Bernhard Kollmann, Christoph Treberspurg, Doris Österreicher)

Mitarbeit Architektur: Christoph Treberspurg, Bernhard Kollmann, Julia Wildeis,

Matthias Klapper

Bauherrschaft: Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel

Tragwerksplanung: KPPK Ziviltechniker GmbH (Klaus Petraschka, Ralf Staadt)

Maßnahme: Neubau Funktion: Bildung

Wettbewerb: 10/2019 Fertigstellung: 01/2022

Grundstücksfläche: 2.073 m² Bruttogeschossfläche: 681 m²

Nutzfläche: 528 m² Bebaute Fläche: 623 m²

### NACHHALTIGKEIT

100% erneuerbare Energieversorgung, Schutz vor sommerlicher Überwärmung durch außenliegenden Sonnenschutz, Nachtlüftung und Fußbodentemperierung, ökologische Baustoffe, optimierte Tageslichtnutzung, klimaaktiv Gold

Heizwärmebedarf: 35,60 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme:Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung,

Wärmepumpe

Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

Zertifizierungen:klima:aktiv

PUBLIKATIONEN

Niederösterreich GESTALTEN, 19.06.2023



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg

Velux, 03.04.2023

Trockenbaujournal, 21.03.2023

Gemeindezeitung, Aus dem Stadtamt, 01.04.2022

Best of Austria, 2022/23 Meinbezirk.at, 27.05.2022

Noe.gv.at 25.10.2022

7.00.gv.at 20.10.2022

Der Standard, 30.05.2022

Noen.at 27.05.2022

Velux.at, Presseportal, 15.09.2021

Meinbezirk.at 22.06.2021

**Building Times 20.05.2021** 

In nextroom dokumentiert:

Neue Lernwelten, Impulsgebende Schulen und Kindergärten in Österreich, Hrsg. Christian Kühn, ÖISS — Österreichisches Institut für Schul- und SportstättenbauJOVIS

AUSZEICHNUNGEN

Vorbildliche Bauten NÖ 2022



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



© Christoph Treberspurg



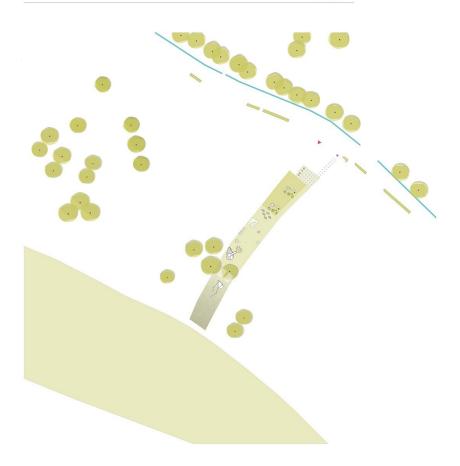
© Christoph Treberspurg



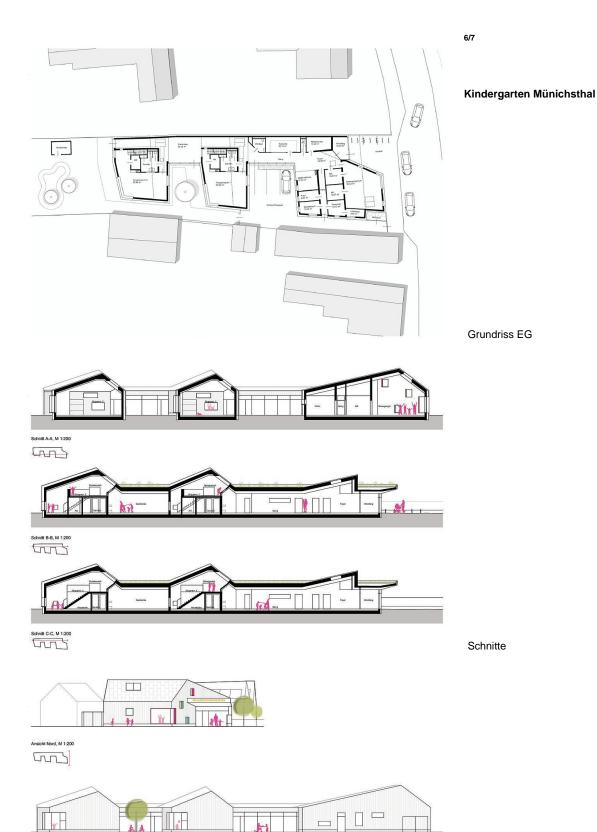
© Christoph Treberspurg





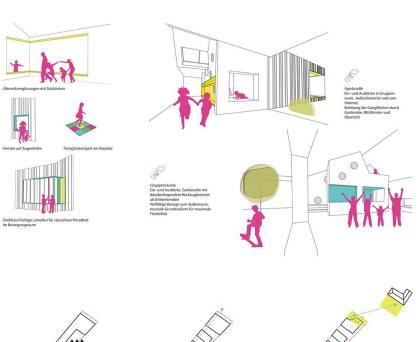


Lageplan



Ansichten

لمك



# Suchtaumikies Verbindung zu Schulgkatz - Suchtaumikies Verbindung - Orlierkrung des Evergungsaums zum offentlichen Raum - Allima Aktiv Gold in - Passichausbauweise - Gindeliche Moterisiese - Gindelic

Diagramm